

Nr. XIX. GP-NR
67 /J
1994 -11- 3 0

ANFRAGE

des Abgeordneten Anschöber, Freundinnen und Freunde

an den Bundesminister für Justiz

betreffend Faisal Summak

Der frühere syrische Botschafter in der DDR, Faisal Summak, wird in Deutschland wegen Beihilfe zum Mord per internationalen Haftbefehl gesucht. Er soll, so die Vorwürfe, als Botschafter Syriens in Ost-Berlin bei einem Anschlag der Carlos-Bande am 25.8.1983 gegen das französische Kulturzentrum Maison de France mitgewirkt haben. Damalige Bilanz: 23 Verletzte und ein Toter.

Am 25. Oktober wurde Summak nun in Wien verhaftet.

Völlig überraschend wurde er jedoch von den Behörden in den vergangenen Tagen nach offensichtlich heftigen Interventionen bis hin zu Syriens Staatschef Hafez el Assad freigelassen. Dies führt nun in der internationalen Presse zu schweren Vorwürfen gegen Österreich.

Die unterzeichneten Abgeordneten richten daher an den Bundesminister für Justiz folgende schriftliche

ANFRAGE:

1. Wann, wo und unter welchen Umständen kam es zur Verhaftung Summaks?
2. Kam es zu einem Auslieferungsantrag Deutschlands?
3. Liegen dem Justizminister Informationen über Interventionen im Fall Summaks vor?

4. Wenn ja, von wem, wann und mit welchem konkreten Inhalt erfolgten diese Interventionen?
5. Existieren Aktenvermerke über diese Interventionen? Wenn ja, welchen wörtlichen Inhalt haben diese Aktenvermerke?
6. Wie lauten wörtlich die Aktenvermerke über die Besprechungen des Justizministeriums mit dem Außenministerium bzw. dem Innenministerium?
7. Besitzt das Justizministerium Informationen über Interventionen beim österreichischen Botschafter in Damaskus, Dr. Robert Kars? Wenn ja, welche im Detail?
8. Besitzt das Justizministerium Informationen über Interventionen von Syriens Staatschef? Wenn ja, welche im Detail?
9. Welche konkreten Überlegungen und Maßnahmen führten zur Freilassung Summaks durch das Oberlandesgericht Wien?
10. Seit wann besitzt das Oberlandesgericht Informationen über eine angebliche Immunität Summaks als UNIDO-Delegierter? Wann und von wem wurden die entsprechenden Informationen bzw. Papiere vorgelegt?
11. Ist es richtig, daß Summak mit einem einfachen Touristenvisum in Österreich einreiste?
12. Liegt bei der UNIDO eine Einladung oder Akkreditierung auf? Wenn nein, wie erklärt sich das Justizministerium die sehr plötzliche Tätigkeit Summaks als UNIDO-Delegierter?
13. Wie lautet der konkrete Spruch des Richtersenats sowie dessen Begründung?